

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Handbuch für Eisenbahn-Reisende durch das
Grossherzogthum Baden**

Schreiber, Heinrich

Carlsruhe, 1846

Von Ettlingen nach den Haltpunkte Malsch

[urn:nbn:de:bsz:31-246990](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-246990)

geschleudert. Oberhalb Herrenalb bietet das Thal wenig Interessantes mehr.

Von Ettlingen nach dem Haltpunkte Malsch, 1 St. 51 M.

Die Bahn führt unweit der mit Laubholz bewachsenen Berge hin, und die Gegend ist wieder weniger einförmig als bisher. Der Marktflcken *Malsch*, der in einiger Entfernung vom Stationshause liegt, zählt nicht ganz 3000 Einwohner, und hat für den Reisenden nichts Bemerkenswerthes aufzuweisen. Der Besitz von Malsch hatte früher langwierige Streitigkeiten zwischen Baden und Wirtemberg veranlasst. Unweit des Ortes stand früher die Burg *Waldenfels*, aber kaum verrathen noch einzelne Trümmerreste die Stätte, wo einst das feste Bergschloss gestanden. Im Bauernkriege nahmen die Einwohner von Malsch den thätigsten Antheil am Aufstande. In der Nähe wird eine Erde gegraben, die sich vortreflich zum Verfertigen von feinen Geschirren eignet.

Von Malsch nach der Nebenstation Muggensturm, 53 M.

Die Gegend wird immer anziehender, und bald begrüsst uns der mächtige Eichelberg, der etwas aus der langen Bergreihe hervortritt, und den Eingang in das herrliche Murgthal beherrscht. *Muggensturm* ist ein bedeutendes Dorf, das aber sonst nichts Interessantes bietet, wenn nicht die etwas vom Orte entfernte Wallfahrtskapelle, die der heiligen Margaretha gewidmet ist. Auch Muggensturm liegt in einiger Entfernung von der Eisenbahn, aber durch einen Omnibusdienst wird die Verbindung zwischen derselben und dem unvergleichlichen *Murgthal* unterhalten, das so häufig von den Reisenden besucht und einstimmig gepriesen wird. Dieses Thal vereinigt in sich Naturschönheiten der verschiedensten